

Führerschein und Weiterbildung

Führerscheine C und D, Grundqualifikation und Weiterbildung

Führerscheine C und D müssen laut Führerscheingesetz von 1997 auf Scheckkarten-Führerscheine getauscht werden. Diese Klassen sind auf fünf Jahre befristet. Zur Verlängerung braucht der Besitzer eine ärztliche Untersuchung. Wird der Führerschein C/C1 oder D beruflich genutzt, muss der Fahrer jedes 5. Jahr eine Grundqualifikations-Prüfung und eine Weiterbildung ablegen.

15.10.2020

Führerscheine C und D: Mindestalter, Gültigkeit und Verlängerung

Das Mindestalter für den Führerschein Klasse C und D beträgt 21 Jahre. Wurde der Lehrabschluss „Berufskraftfahrer“ gemacht, beträgt das Mindestalter für die Klasse C 18 Jahre. Zusätzlich wird eine Erste-Hilfeausbildung verlangt.

Die Führerscheine sind auf 5 Jahre befristet. Für die Verlängerung muss man sich jedes 5. Jahr von einem Arzt untersuchen lassen. Ab dem 60. Lebensjahr muss diese Untersuchung jedes 2. Jahr durchgeführt werden.

Alte Führerscheine aus rosa Papier bleiben bis 2033 gültig, dürfen aber weder verlängert noch ergänzt werden. Ist eine Verlängerung notwendig, muss der alte Führerschein in einen neuen Plastikführerschein getauscht werden.

Personen, die den Führerschein C vor dem 1.11.1997 gemacht haben, mussten den Führerschein bis spätestens 2005 verlängern. Ohne Verlängerung ist der Führerschein ungültig. Für die Verlängerung ist eine Fahrprüfung notwendig.

Führerschein und Weiterbildung

Bei beruflicher Nutzung der Führerscheine C und D müssen Lenker die im gewerblichen Personen-, Güter- oder Werkverkehr unterwegs sind, eine Grundqualifikation- und Weiterbildung machen. Die Grundqualifikation ist eine theoretische und praktische Prüfung. Sie kann zusammen mit der Fahrprüfung in der Fahrschule oder vor einer Prüfungskommission des Landes abgelegt werden.

Die Weiterbildung dauert 35 Stunden und muss alle 5 Jahre wiederholt werden. Mit dem Zahlencode „95“ wird die Weiterbildung im Führerschein mit einer Frist für die nächste Weiterbildung festgehalten.

Für bestimmte Fahrten im Rahmen des Werkverkehrs, gibt es Ausnahmen.

Bei Fragen zur Grund- und Weiterbildung für Führerscheine der Klassen C oder D informiert der Online Ratgeber LKW/Bus Fahrergrundqualifikation und -weiterbildung.